

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 48 (1968-1969)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

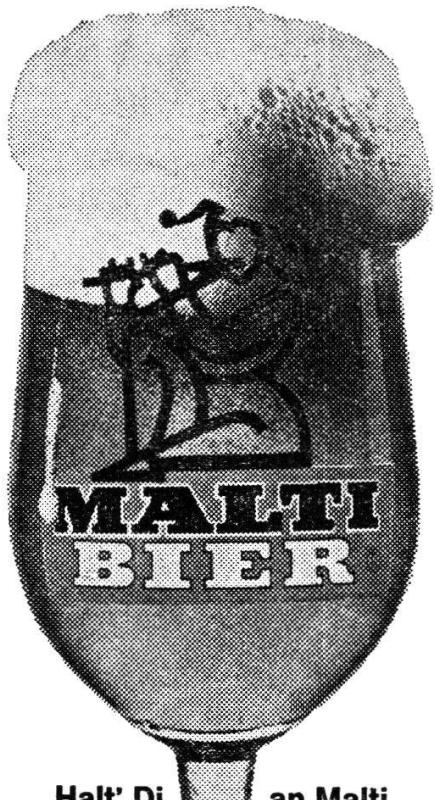
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Probieren Sie

ein gut gekühltes MALTI und überzeugen Sie sich selbst:
MALTI ist ein gutes Bier,
ein sehr gutes alkoholfreies Bier
und ein ausgezeichneter Durstlöscher,

Lassen Sie sich einen Harass
MALTI-Bier in den Keller stellen,
das ist so praktisch und
angenehm; wir nennen Ihnen gerne
den nächstgelegenen Lieferanten.

MALTI-Brauerei der OVA Affoltern a. Albis
Tel. 051 99 55 33



Halt' Di an Malti



aromatisch, rassig!

der Meistgekaufte . . .
weil so gut!

Photographieren Sie in Farben!

Wir entwickeln und kopieren Ihre
Kodacolor Farbphotos innert 2 Ar-
beitstagen in anerkannter erstklassiger
Ausführung. Prompter Postversand.

Das Fachgeschäft für Photo und
Kino mit dem erstklassigen Ser-
vice und der guten Beratung durch
erfahrene Fachleute:

SAAGER FOTO/KINO

Zürich, Bahnhofstr. 70, Ecke Rennweg

EUROPA-ARCHIV

Zeitschrift für internationale Politik

Begründet von Wilhelm Cornides

Die nunmehr in ihrem 23. Jahrgang erscheinende Zeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik enthält neben Beiträgen und Berichten eine ausführliche Dokumentation, einen Literaturteil sowie eine Chronologie des Weltgeschehens.

Aus dem Inhalt der letzten Folgen:

- | | |
|--|---|
| William E. Griffith | Europa, die USA und die UdSSR: Entwicklungsaussichten der Mächtekonstellation in den nächsten 10 Jahren |
| Miriam Camps | Hat die europäische Idee noch eine Zukunft? |
| Alexander Uschakow | Das Münchener Abkommen in den Beziehungen zwischen Polen und der Tschechoslowakei |
| Karl Albrecht | Die Reservewährungen, das Währungssystem und die Politik der EWG |
| Komponenten der europäischen Sicherheit. Eine Studie des Polnischen Instituts für internationale Beziehungen, Warschau | |

Preis für das Jahresabonnement (24 Folgen einschließlich ausführlichem Sach- und Personenregister): DM 65.— zuzüglich Porto. Probehefte auf Wunsch kostenlos.

EUROPA-ARCHIV, VERTRIEB 6 Frankfurt am Main, Postfach 3685



MERKUR

*Deutsche Zeitschrift
für europäisches Denken*

Juni 1968 (Nummer 242)

Wo liegen die revolutionären Zündstoffe in Amerika?

*Diese Frage überprüft und beantwortet
Boris Goldenberg für die südamerikanischen Länder,
Richard Schmid mit der Analyse eines weitgehend
unterdrückten Aspektes des Negerproblems in den
USA, der »sexuellen Ächtung des schwarzen Mannes«.*

*Zu den weiteren Beiträgen des Heftes gehören neben
neuen Prosa-Arbeiten von Karl Krolow und
Helga Novak u.a. die kritischen, zur Stellungnahme
herausfordernden Untersuchungen von*

Fritz J. Raddatz

Der blinde Seher. Überlegungen zu Karl Kraus

Werner Ross

Lyrische Stile 1968

Ivo Frenzel

*Abschied der Soziologie von der Wirklichkeit
(Helmut Schelsky, Ralf Dahrendorf)*

*Preis des Einzelheftes DM 4.-, im Abonnement halbjährlich DM 20.-,
für in Ausbildung stehende Lehrkräfte und Studierende im Abonnement
halbjährlich DM 16.-, jeweils zuzüglich Versandspesen.*

Ernst Klett Verlag Stuttgart

Pralinés
und
Truffes
du Jour

von

Sprüngli

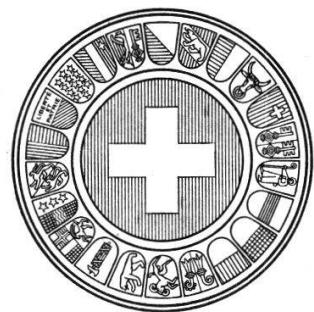
Confiserie am Paradeplatz
Zürich, Telefon 25 79 22

Vorsorge aus eigener Kraft

1 Million Franken pro Tag

zahlt die Rentenanstalt im Durchschnitt an ihre Versicherten aus, wovon täglich rund 250 000 Franken Gewinnanteile, denn:

Alle Überschüsse unseren Versicherten!



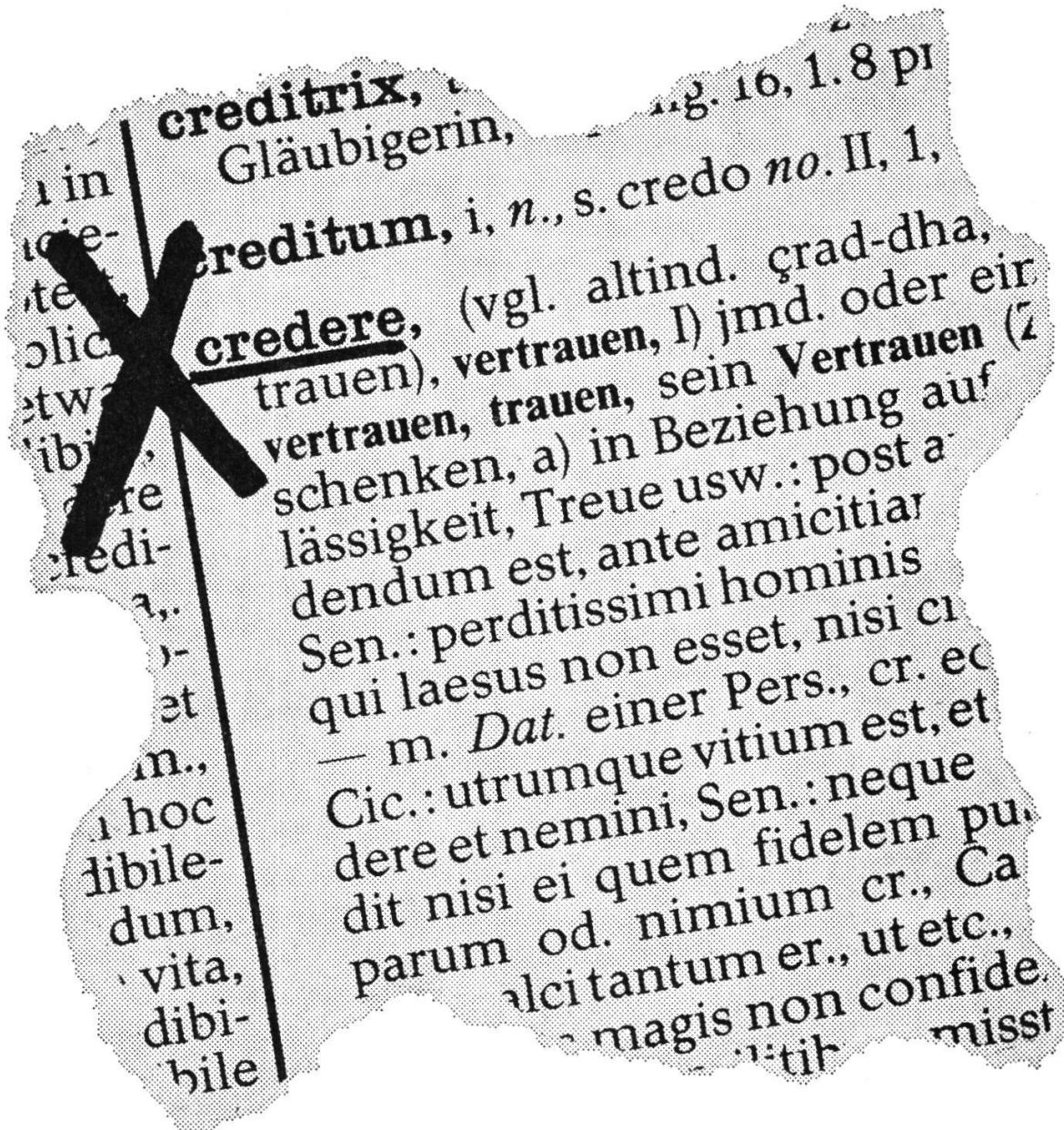
Rentenanstalt

**Älteste und größte schweizerische
Lebensversicherungsgesellschaft**

Hauptsitz in Zürich, General Guisan-Quai 40

Niederlassungen in München, Paris,
Amsterdam, Brüssel, Liverpool/London

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT



Die Schweizerische Kreditanstalt
verdient Ihr Vertrauen.
Erfahrene Berater,
bestausgewiesene Fachleute,

modernste Computer und
weltweite Beziehungen
helfen Ihnen bei
Ihren finanziellen Problemen.

66.109.3.5

SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT